

Gute BR-Arbeit in wirtschaftlichen Krisenzeiten

17.04.2023 11:00 Uhr bis 21.04.2023 13:00 Uhr
in Bernau

Veranstaltung 23/30/014

Zielgruppe

Seminar für Betriebsräte aus den Branchen Druck, Papier, Verlage

Seminarinhalt

Von einer Krise zur nächsten? Entwicklung von Zukunftsperspektiven – Bedeutung der Personalplanung, Personaleinsatz und Personalentwicklung – Finden und Binden von Fachkräften – Qualität als Wettbewerbsvorteil: wo erlaubt das BetrVG das Eingreifen des Betriebsrats? Der BR und seine Belegschaft: Transparenz und Wissen zum Abbau von Ängsten. In diesem Seminar werden die Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrates sowie Fragen von Arbeitszeitmodelle, Teilzeitarbeit, Arbeitsverkürzung, Überstunden und Kurzarbeit unter die Lupe genommen.

Seminarinhalt:

Bestandaufnahme zur betriebliche Lage

Folgen und Herausforderungen für die BR-Arbeit

Checklisten für den BR: Problemanalyse, Informationsansprüche, Früherkennung

Krisenanzeichen überprüfen: Fakt oder Fake?

Informationsrechte des BR nach BetrVG sowie weitere Informationsquellen

Intern und externe Unterstützung der BR-Arbeit nach BetrVG organisieren

Von der Analyse zur Maßnahme – Handlungsmöglichkeiten des BR

Systematische BR-Arbeit: von der Zielsetzung bis zur Umsetzung - Aktionsplan und Akteure:

Priorität Beschäftigungssicherung und gesunde Arbeitsbedingungen

§§ 92 und 92 a BetrVG – Arbeitsplätze sichern durch BR-Initiativen

§ 87 BetrVG – Arbeitsfragen, Arbeitszeitmodelle, Teilzeitarbeit, Arbeitsverkürzung, Überstunden und Kurzarbeit – die Rolle der Arbeitszeit für die Absicherung von Arbeitsplätzen (kollektiv und individuell)

Der BR und seine Belegschaft: Transparenz und Wissen zum Abbau von Ängsten

Grundlagen für strategische Öffentlichkeitsarbeit und offensive Informationspolitik des BR

Praktische Übungen anhand betrieblicher Beispiele

+ + +

Tarifliche Handlungsoptionen: Haustarife zur Beschäftigungssicherung – Lohnverzicht mit Gegenleistungen des

Arbeitgebers – Handlungsspielräume für den Betriebsrat – Standortsicherung als Tarifmaterie – Innovation und Investition –

worauf hat der BR Zugriff, was kann die Gewerkschaft fordern?

Von einer Krise zur nächsten? Entwicklung von Zukunftsperspektiven – Bedeutung der Personalplanung, Personaleinsatz und Personalentwicklung – Finden und Binden von Fachkräften – Qualität als Wettbewerbsvorteil: wo erlaubt das BetrVG das Eingreifen des Betriebsrats?

Veranstaltungsort

Hotel Farbinger Hof
Rottauer Straße 75
83233 Bernau

Teilnahmegebühr

€ 995,00 pro Person (zzgl. der Kosten für Verpflegung und evtl. Unterkunft).

Die Teilnahmegebühr ist pauschaliert und beinhaltet die Aufwendungen der Veranstalterin wie Referenten-Honorare, Honorarnebenkosten, seminarbezogene Sach- und Verwaltungskosten. Die Rechnung geht Ihnen mit der Anmeldebestätigung zu. Bitte leiten Sie die Rechnung unverzüglich an die zuständige Stelle bzw. Person in Ihrem Betrieb bzw. Dienststelle zur Begleichung weiter. Beachten Sie dabei, dass die Überweisung der Teilnahmegebühr unter Angabe des Teilnehmersnamens und der Veranstaltungsnummer auf das Konto des Bildungswerkes (IBAN: DE23 70050000002045433 BIC: BYLADEMMXXX) möglichst vor Seminarbeginn erfolgt. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungswerkes der ver.di in Bayern e. V., die mit der Anmeldung anerkannt werden.

Tagungspauschale

Hinzu kommen die Kosten für Verpflegung und Unterkunft (Tagungspauschale) in Höhe von 874,00 €, die direkt mit der Tagungsstätte zu verrechnen sind. Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei um eine Tagungspauschale handelt. Individuelle Änderungen sind nur in Absprache mit dem ver.di Bildungswerk möglich. Die Tagungspauschale kann mit Hilfe einer vom Arbeitgeber ausgestellten Kostenübernahmeerklärung beglichen werden.

